

# Wort für die Woche

---

*Von GR Katja Richter*

16. November 2023, 12:00

## Dein Reich komme, dein Wille geschehe!

Das Vaterunser beten wir in den verschiedensten Momenten und es begleitet uns durch unser Leben. Wie Jesus dürfen wir Gott als Vater ansprechen. Es tut gut, sich als Kinder Gottes zu verstehen, die dem Vater vertrauen können, die ihn mit dankbarem Herzen ehren und ihn um alles Notwendige bitten dürfen.

Wir leben in einer zerbrochenen Welt und spüren dies zurzeit mehr denn je. Wir dürfen das Vaterunser als eine Einladung verstehen, uns Gott wirklich mit unserem Herzen zuzuwenden: So wie Jesus es tat können wir unseren Vater im Himmel mit der Bitte „Dein Reich komme“ um eine neue Ära bitten, in der sich der Wille Gottes auf Erden ganz erfüllen wird so wie auch im Himmel.

Wir sehnen uns nach einer friedlichen Welt ohne Hass und Gewalt, nach Liebe und Geborgenheit. Diese Sehnsucht kann nur Gott selbst in uns stillen! Gott möchte die Welt und die vielen zerbrochenen Herzen durch Jesus Christus heilen und allen ein neues Leben in Gemeinschaft mit ihm schenken. Dafür gibt es unzählige Verheißungen. Wenn wir „Dein Wille geschehe“ beten, dann öffnen wir damit unsere Herzen für das, was Gott mit uns vorhat. Wir dürfen mehr und mehr hineinwachsen in das Vertrauen auf Gott und seine Pläne mit uns und mit der ganzen Welt. Es sind immer Wege der Liebe, der Heilung und der Heiligung! Gott wartet jedoch auf unsere Zustimmung, auf unser JA zu ihm und seiner Liebe.

Wenn wir beten, geht es ja vor allem darum, unsere inneren Antennen ganz auf Gott auszurichten, ihm die Ehre zu geben und unseren menschlichen Willen loszulassen zugunsten des göttlichen Willens. Ich möchte Sie dazu ermutigen, das Vaterunser nicht einfach gedankenlos herunterzubeten, sondern wirklich mit dem Herzen dabei zu sein.

Im Gebet mit Ihnen verbunden, Ihre Gemeindeferentin Katja Richter